

## „Paardynamiken in Zeiten gesellschaftlicher Diversität“

**Donnerstag 29.11.2012**

Campus Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Hörsaal 224

**10:30 – 12:00 Uhr**      **Session 1: Eröffnung**

*Begrüßung: Katja Köppen, Nadja Milewski (Universität Rostock)*

**Heike Trappe** (Universität Rostock): Pluralisierung der Lebensformen - Eine fruchtbare Debatte?

**Matthias Pollman-Schult** (Goethe-Universität Frankfurt): Einfluss von Elternschaft auf die Lebenszufriedenheit: Machen Kinder glücklich?

**Anne-Kristin Kuhnt** (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock): Ja, nein, vielleicht – Nimmt die Partnerschaftsqualität Einfluss auf die Elternschaftsabsichten von Paaren?

**12:00-13:30 Uhr**      Mittagspause

**13:30-15:00 Uhr**      **Session 2: Bi-lokale Haushalte und Partnerschaftsstabilität**

*Chair: Andreas Klärner (Universität Rostock)*

**Nadia Lois** (TU Chemnitz) und **Daniel Lois** (Universität Tübingen): „Living apart together“ – eine dauerhafte Alternative? Zur Bedeutung von beruflichen Lagen und Partnerschaftsidealen für das Leben in getrennten Haushalten

**Christine Schnor** (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock): Stabilisieren Kinder wirklich partnerschaftliche Beziehungen? Neue Erkenntnisse durch den Einbezug von Living-Apart-Together (LAT) Episoden mit Daten des Beziehungs- und Familienpanels (*pairfam*)

**Michaela Kreyenfeld** (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock), **Heike Trappe** und **Katja Köppen** (Universität Rostock): Abwesende Väter? Zur Dynamik von Vaterschaft und Partnerschaft nach Trennung und Scheidung

**15:00-15:30 Uhr**      Kaffeepause

**15:30-17:30 Uhr**      **Session 3: Partnerschaftskonflikte im Immigrationskontext**

*Chair: Nadja Milewski (Universität Rostock)*

**Gaby Straßburger** (Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin): Juristische Regelungen des Ehegattennachzugs als Stressfaktor: Eine Fallstudie zu Gefühlslagen und Beziehungsdynamik eines transnationalen Ehepaares in der Phase zwischen Heirat und Migration

**Sabine Gründler** (Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden): Wie „krisenanfällig“ sind türkische Partnerschaften in Deutschland?

**Robert Naderi** (Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden): Partnerschaftliche Konflikte und „Streitkultur“ im Zusammenhang mit Veränderungen des Partnerschaftsstatus im Lebenslauf von türkischen Staatsbürgern und Deutschen. Eine Untersuchung der beiden Wellen des Generations and Gender Survey

**Annette Müller** (Universität Köln): Partnergewalt gegen Frauen im Migrationskontext – Die Bedeutung von Differenzen und Macht

**Ab 19:00 Uhr** Gemeinsames Abendessen

### **Freitag 30.11.2012**

Campus Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Raum 134

#### **9:30 – 11:00 Uhr      Session 4: Partnerschaftseffekte**

*Chair: Can Aybek (Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden)*

**Nadja Milewski und Danny Otto** (Universität Rostock): Der Einfluss transnationaler Partnerschaften auf die Religiosität türkischer Migranten in Deutschland

**Gertrud Schmutzer** (Verein FrauenInitiative Bikulturelle Ehen und Lebensgemeinschaften Wien): ÖsterreicherInnen in interkulturellen Partnerbeziehungen und Familien: Ihre Integrationsleistungen und Erfahrungspotentiale in Bezug auf Diversität und „Fremdes“

**Stephan Humpert** (Leuphana Universität Lüneburg): Somewhere over the Rainbow: Einkommensungleichheit bei Homosexuellen in Deutschland

**11:00-11:30 Uhr**      Kaffeepause

#### **11:30-13:15 Uhr      Session 5: Paarbeziehungen und Elternschaft, Abschluss**

*Chair: Katja Köppen (Universität Rostock)*

**Tanja Zähle** (Statistisches Landesamt Baden-Württemberg): Partnerwahl von Alleinerziehenden

**Sonja Bastin** (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock): Dynamik alleinerziehender Mutterschaft. Partnerschaftsverläufe in der frühen Elternbiografie

**Anja Vatterrott** (Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Rostock): Selektion, Adaption oder Sozialisation? Eine Analyse nichtehelicher Geburten von Ost-West-Migrantinnen innerhalb Deutschlands

Veranstaltungsort: Universität Rostock  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät  
Ulmenstr. 69  
HS 224 und Raum 134

Lage:

Haltestellen: *Parkstraße* oder *Saarplatz* mit Straßenbahnlinie 6 (Richtung Neuer Friedhof)  
oder  
*Parkstraße* oder *Saarplatz* mit S-Bahn S1 oder S2 (ab Hauptbahnhof in Richtung Warnemünde)

Unterkunft: Die Universität Rostock unterhält Sonderpreis-Vereinbarungen mit den folgenden Hotels:

Steigenberger Hotel Sonne (EZ:78,00 €; DZ: 96,00 €; Buchungscode: NUNIRO)

[www.rostock.steigenberger.de](http://www.rostock.steigenberger.de)

Radisson SAS (EZ: 75,00 €; DZ: 95,00 €; Buchungscode: PCR-Nummer 63217)

[www.rostock.radissonsas.com](http://www.rostock.radissonsas.com)

Intercity-Hotel am Bahnhof (EZ: 66,00 €; DZ: 83,50 €; Buchungscode:NUNIRO)

[www.intercityhotel.com](http://www.intercityhotel.com)

Steigenberger Hotel Kleine Sonne (EZ: 55,00 €; DZ: 68,00 €)

[www.die-kleine-sonne.de](http://www.die-kleine-sonne.de)

Teilnahme: Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.  
Teilnahmeinteressierte werden gebeten, sich bis zum 26.11. per E-Mail anzumelden. Bitte geben Sie auch an, ob Sie am gemeinsamen Abendessen teilnehmen möchten (die Kosten dafür können leider nicht erstattet werden).  
Bitte schreiben Sie an: [katja.koeppen@uni-rostock.de](mailto:katja.koeppen@uni-rostock.de).